



GOLFSPORT SELTENI

Die neuen für den Golfsport verantwortlichen Vorstandsmitgliedern Fritz Höbart und Michi Russling im Gespräch.

FORE: Fritz und Michi, Ihr Beide habt ja im Herbst 2014 die sportlichen Belange des Golfclubs Seltenheim gemeinsam mit Ingeborg übernommen. Ist euch diese Entscheidung leicht gefallen?

FRITZ: Ja, eigentlich schon. Wichtig war für mich, dass einerseits Ingeborg voll dabei ist, und andererseits uns Michi mit seinem ganzen Know-how unterstützt. Denn neben den allgemeinen Mannschaften ist die Jugendarbeit extrem wichtig für den sportlichen Erfolg eines Vereins.

MICHI: Auch mir ist die Entscheidung leicht gefallen. Ich hatte ja schon einige Erfahrung in der Jugendarbeit über den von mir gegründeten Verein Golf Sport Solutions, der sich die Förderung des Golfsports auf die Fahnen geheftet hat.

Gemeinsam mit dem Golfclub Seltenheim eine professionelle Jugendarbeit auf die Beine zu stellen, war ausschlaggebend für meine Entscheidung.

FORE: Und jetzt nach einigen Monaten? Sind die Erwartungen eingetreten? Ist die übernommene Aufgabe so wie vorgestellt?

MICHI: Es ist schon mehr als erwartet. Wir betreuen jetzt in etwa 60 Kinder und Jugendliche. Das bedeutet aber auch 120 Eltern und zusätzlich 20 Großeltern.

Aber das ist OK. Es zeigt auch, dass unsere Arbeit Früchte trägt und wir die Kinder und Jugendlichen für den Golfsport begeistern können. Das war und ist ja auch unser Ziel.

FRITZ: Ingeborg und ich sind ja ganz frisch in der Sportbetreuung. Somit war auch das Ausmaß der Tätigkeit für uns im Vorfeld nicht leicht abschätzbar. Jetzt wissen wir – es ist viel mehr als gedacht. Natürlich spielt es eine Rolle, dass wir noch viele Informationen zusammen tragen mussten und immer noch müssen. Auch die Organisation und die Verantwortungsbereiche mussten neu abgestimmt werden. Und noch einiges mehr. Somit ist der notwendige Zeitaufwand doch um einiges mehr als wir uns das vorgestellt hatten.

FORE: Fritz, Du hast ja ein klares sportliches Konzept den Clubmannschaften vorgestellt. Da sind ja solche Punkte wie mehr Professionalität,



BILD LINKS. Der Leistungskader: Gianpaolo Fanti, Stietka Petra, Lorenz Jan, Thuller Christoph, Lutskes Jetse, Holze Mathias, Stebernjak Linda und Peter Koncilia (stehend von links). Moser Nina, Papitsch Lisa, Thuller Florian, Bauer Clemens und Russling Moritz (sitzend von links). Es fehlen: Lutskes Naomi und Kleinwächter André.

BILD RECHTS. Die Fördergruppe: Gianpaolo Fanti, Idziorek Matthias, Scarsini Johannes-Max, Wettl Benedikt, Quantschnigg Katharina, Liebhart Kara, Maximilian Orsini-Rosenberg (stehend von links). Idziorek Lukas, Nickl Thimo, Zenkl Johannes, Kogler Stefan und Papitsch Anna (kniend von links). Es fehlen: Quantschnigg Magdalena, Mohrenschild Jan und Politschnig Michael.

mehr Engagement und mehr Teamgeist enthalten. Wie wurde das bei unseren Golfsportlern aufgefasst?

FRITZ: Ich kann sagen durchwegs gut. Natürlich gibt es bei Veränderungen immer auch eine gewisse Zurückhaltung der Beteiligten, Aber ich habe den Eindruck, dass unseren Akteuren bewusst geworden ist, dass der GC Seltenheim ein optimales Umfeld bietet. Einen Top Club, einen Top Platz, ein Top Training, eine Top Betreuung und eine Vision auch in sportlicher Sicht in Kärnten Top zu sein. Dass auf der Seite des Clubs auch eine gute sportliche Leistung gefordert wird, ist – so denke ich – allen bewusst geworden. Wichtig ist es auch, dass unser beiden Pro's voll hinter diesem Konzept stehen und alles tun, um die Spieler im Training maximal zu fördern.

FORE: Michi, auch die Jugendarbeit ist nun intensiviert worden. Es ist so eine Art Symbiose zwischen Golf Sport Solutions und GC Seltenheim entstanden. Wie können wir uns das vorstellen?

MICHI: Wir versuchen gemeinsam für die Jugend eine professionelle Plattform zu gestalten. Dabei ist es wichtig, dass alle Beteiligten sehr eng

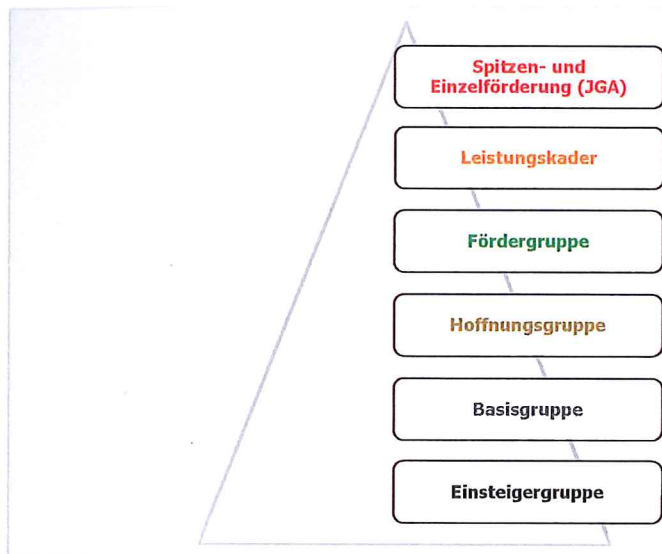
zusammenarbeiten. Das sind nicht nur die Trainer und die Spieler. Es ist toll, dass die Betreibergruppe Murhof und der GC Seltenheim hinter dieser Jugendarbeit stehen. Aber ganz großer Dank gebührt den vielen Firmen, die unsere Jugendarbeit fördern. Denn ohne diese Sponsoren wäre unser Vorhaben nicht machbar.

Gerade bei der Jugendarbeit haben wir eine große Verantwortung. Einerseits wollen wir die sportliche Entwicklung fördern und andererseits hat unsere Arbeit auch Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und Jugendlichen. Das ist nicht immer einfach, aber es ist wichtig, dass neben der golftechnischen Ausbildung auch die soziale Kompetenz gefördert wird.

Im Golfsport gibt es für die Jugend mit U10, U12, U14, U16, und U18 fünf Altersklassen und je nach Alter gibt es natürlich auch unterschiedliche Anforderungen an die Golfspieler.

Um dies für alle transparent zu machen, haben wir eine 6-stufige Förderungspyramide entwickelt, an der sich die Kinder und Jugendlichen hinaufarbeiten können (siehe Grafik).

Diese Pyramide vermittelt auch den Beteiligten, dass nicht nur die Förderung genossen werden kann, sondern dass auch eine gewisse Leistung



Förderpyramide

- Es werden die Ansätze des Breiten- und des Leistungssports verfolgt
- Kinder und Jugendliche können selbst, durch Leistungsbereitschaft und Engagement, den Fördergrad bestimmen
- Erstzuordnung zu Förderklassen erfolgt auf Basis von Fertigkeiten und Fähigkeiten
- In Folge findet eine laufende Leistungsbeurteilung (Verhalten, Einstellung und Leistung) statt
- Auf-/Abstieg in unterschiedliche Förderklassen ist auch unterjährig möglich

und Weiterentwicklung erwartet wird. Dass auf der Seite des Clubs auch eine gute sportliche Leistung gefordert wird, ist – so denke ich – allen bewusst geworden.

Wichtig ist es auch, dass unser beiden Pro's voll hinter diesem Konzept stehen und alles tun, um die Spieler im Training maximal zu fördern.

FORE: Natürlich ist es viel zu früh um zu testen, ob das neue Golfsport Konzept schon Früchte trägt. Doch der erste Test waren die Kärntner Meisterschaften, die vor kurzem auf unserem Platz gespielt wurden. Erstes Resümee?

FRITZ: Kurz gesagt – bei den allgemeinen Klassen haben wir noch Luft nach oben. Wichtig ist aber, dass sich beide Mannschaften für das Finale in Millstatt Anfang Juli qualifiziert haben, wobei unsere Damen mit dem 3. Platz sich sehr gut in Szene gesetzt haben.

MICHI: Unsere Jugendlichen haben sich bei diesem Meisterschaftsturnier nicht nur wacker geschlagen, sondern alle haben unsere Erwar-

tungen mehr als erfüllt. Alle können stolz auf die erreichten Ergebnisse sein und auch das Betreuersteam ist voll motiviert für die kommenden Aufgaben.

FORE: Wie geht's mit der Jugend weiter. Habt ihr über den Sommer etwas Besonderes vor?

MICHI: Generell geht unser Training ungeachtet der Schulferien auch über den Sommer ohne Unterbrechung weiter. Aber wir haben vor, ein sogenanntes „Crowdfunding“ zu organisieren. In Zusammenarbeit mit Volksschulen veranstalten wir für interessierte Kinder die Schnuppergolftage.

Bei diesen Tagen können sich die Kinder und ihre Eltern davon überzeugen, dass Golf kein elitärer Sport ist und die Jugendarbeit beim GC Seltenheim professionell abgewickelt wird. Wir sind uns sicher, dass wir hier wieder einige talentierte Kinder für den Golfsport begeistern und somit für weiteren Nachwuchs sorgen können.

Liebe Sponsoren,

es ist wieder so weit. Es erfüllt uns mit Freude, wieder in die neue Golfsaison zu starten, um unseren Lieblingssport ausüben zu können. Über den Winter hat sich Einiges bei unserer Kinder- und Jugendarbeit getan und wir können mit einigen Neuerungen aufwarten. Von unseren Sportwarten wurde unser Kinder- und Jugendkonzept neu überarbeitet, um eine noch effizientere und professionellere Arbeit für die Kinder und Jugendlichen zu gewährleisten. Das neue Sportkonzept werden wir Ihnen demnächst zukommen lassen, damit Sie sich ein Bild von unserer Arbeit machen können. Ich möchte mich sehr herzlich bei allen, die uns auf unserem Erfolgsweg begleiten, für die finanzielle Unterstützung bedanken und wünsche Ihnen allen viel Gesundheit und ein erfolgreiches Jahr.

Liebe Grüße, Sepp Aichelburg

BECKHOFF	kelag	AFP DIENTLEISTUNG GMBH * GERÄUDEREINIGUNG * FACILITY-MANAGEMENT * REINIGUNGSFACHMARKT * PERSONALBEREITSTELLUNG	GE
PAUER	PIESSLINGER GMBH ELOXAL UND PULVERBESCHÜTTUNG ALUKOMPONENTEN WERKZEUGBAU	Rechtsanwalt Dr. Gottfried KASSIN Verteidiger in Strafsachen	ING. A. SAUR
spado architects	Craigier CHOCOLAT EINFACH GLÜCK GEBIENEN	record	SIGN DIGITAL
UNIQA	maltech Arbeitsbühnen Vermietung - Verkauf - Service	Talorian NONI	SCAR

Sponsor